Lagebericht 2025

1. Geschäftsverlauf, Geschäftsergebnis und Lage des Unternehmens

1.1 Geschäft und Organisation

Der Gesellschaftszweck der Wirz Werbeagentur GmbH (in der Folge „Wirz GmbH") ist das Gewerbe der Werbeagentur sowie das Handelsgewerbe. Das Unternehmen gehört seit Jahrzehnten zu den bekanntesten und erfolgreichsten Werbeagenturen Österreichs.

Die Geschäftsführung obliegt drei Gesellschaftern, Herrn Rudolf Reisner, Herrn Mag. Christoph Bösenkopf und Herrn Mag. (FH) Maximilian Höllerl.

Die Wirz GmbH ist zu 70 % an der Leo Burnett Werbeagentur GmbH & Co KG beteiligt; allfällige Gewinne und Verluste der Leo Burnett Werbeagentur GmbH & Co KG fallen der Wirz GmbH zur Gänze zu.

1.2 Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage unter Einbeziehung der wichtigsten finanziellen Leistungsindikatoren

1.2.1 Ertragslage

Rohertrag und Ergebnis

TSD € [1]

	2025	Veränderung %	2024
Rohergebnis	**6.177**	*-5,9*	**6.561**
Sonstige betrieblichen Erträge	125	*-30,6*	180
Personalaufwand	1.602	*-1,6*	1.628
Sonstige betrieblichen Aufwendungen	507	*-15,4*	599
Betriebsergebnis	**4.193**	*-7,1*	**4.514**
Finanzerfolg	**66**	*61*	**41**
Ergebnis vor Steuern	**4.259**	*-6,5*	**4.555**
Steuern vom Einkommen und Ertrag	*985*	*-6,4*	*1.052*
Ergebnis nach Steuern	**3.274**	*-6,5*	**3.503**
Auflösung nicht gebundener Kapitalrücklagen	*0*		*0*
Jahresgewinn	**3.274**	**-6,5**	**3.503**

Der Rohertrag 2025 betrug TEUR 6.177 und ist im Vergleich zum Vorjahr um -5,9 % gesunken. Die Veränderung gegenüber dem Vorjahr ist unwesentlich und nicht erklärungsbedürftig.

[1] Aufgrund von Rundungen können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

Die Personalaufwendungen nahmen im Vergleich zum Vorjahr um TEUR 26 oder um -1,6 % ab und betrugen TEUR 1.602. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen verringerten sich um TEUR 92 oder um -15,4 %. Die sonstigen betrieblichen Erträge sind um TEUR 55 oder um 30,6 % gesunken.

Die einzelnen Aufwands- und Ertragspositionen zeigten im Vergleich zu den Vorjahren eine Entwicklung ohne wesentliche bzw. erläuterungsbedürftige Abweichungen.

1.2.2 Vermögens- und Finanzlage

Aufgrund des Unternehmensgegenstandes wies unser Unternehmen wie in den Vorjahren eine nur geringe Anlagenintensität von 4,1 % auf, während das Umlaufvermögen 95,9 % des Gesamtvermögens betrug. Innerhalb des Umlaufvermögens nahmen zum Stichtag die Forderungen aus Leistungen mit 57,4 % sowie die flüssigen Mittel mit 19,0 % die beiden größten Positionen ein.

Aktiva [2]

	31.12.2025		31.12.2024		Veränderung
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR
Immaterielle Anlagen	63	0,6	94	0,9	-31
Sachanlagen	279	2,5	320	3,1	-41
Finanzanlagen	115	1,0	117	1,1	-2
Anlagevermögen	**456**	**4,1**	**531**	**5,1**	**-74**
Vorräte	95	0,8	79	0,8	16
Forderungen aus Leistungen	6.447	57,4	6.593	63,4	-146
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	144	1,3	115	1,1	29
Flüssige Mittel	2.141	19,0	1.455	14,0	686
Sonstige Vermögensgegenstände und aktive Rechnungsabgrenzungen	1.957	17,4	1.632	15,7	325
Umlaufvermögen und Rechnungsabgrenzungsposten	**10.784**	**95,9**	**9.874**	**94,9**	**910**
Vermögen	**11.241**	**100,0**	**10.404**	**100,0**	**836**

Passiva[2]

	31.12.2025		31.12.2024		Veränderung
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR
Nennkapital	18	0,2	18	0,2	0
Bilanzgewinn	3.309	29,4	3.528	33,9	-219
Eigenkapital	**3.327**	**29,6**	**3.546**	**34,1**	**-219**
Fremdkapital langfristig	281	2,5	333	3,2	-52
Fremdkapital kurzfristig	7.632	67,9	6.525	62,7	1.107
Fremdkapital	**7.913**	**70,4**	**6.858**	**65,9**	**1.055**
Kapital	**11.241**	**100,0**	**10.404**	**100,0**	**836**

[2] Aufgrund von Rundungen können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

1.2.3 Liquiditätslage

Die Agentur Wirz GmbH konnte für das Geschäftsjahr 2025 einen Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit von TEUR 4.240 (VJ: TEUR 4.392) erwirtschaften. Aufgrund von getätigten Investitionen ergab sich ein negativer Cashflow aus Investitionstätigkeit von TEUR 19 (VJ: TEUR 241).

Geldflussrechnung
TSD €

	2025	2024
Ergebnis vor Steuern	**4.259**	**4.555**
Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Investitionsbereiches	103	109
Zuschreibungen zu Vermögensgegenständen des Investitionsbereiches	0	0
Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Investitionsbereiches	-10	-12
Zunahme/Abnahme langfristiger Rückstellungen	-52	52
Cash-Flow aus dem Ergebnis vor Steuern	**4.300**	**4.704**
Zunahme/Abnahme der Vorräte	-16	-65
Zunahme/Abnahme der Lieferforderungen	146	1.054
Zunahme/Abnahme sonstiger Vermögensgegenstände und Rechnungsabgrenzungsposten	-337	146
Zunahme/Abnahme kurzfristiger Rückstellungen	668	763
Zunahme/ Abnahme der erhaltenen Anzahlungen	0	0
Zunahme/Abnahme der Lieferverbindlichkeiten	-176	-887
Zunahme/Abnahme sonstiger Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten	149	149
Nettogeldfluss aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**4.734**	**5.863**
Ertragsteuern	-494	-1.472
Nettogeldfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit	**4.240**	**4.392**
Einzahlungen aus Anlagenabgang (ohne Finanzanlagen)	10	155
Auszahlungen für Anlagenzugang (ohne Finanzanlagen)	-29	-396
Nettogeldfluss aus der Investitionstätigkeit	-19	-241
Auszahlungen/Einzahlungen aus der Bedienung des Eigenkapitals	-3.493	-2.839
Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzkrediten/ Auszahlungen für die Tilgung von Finanzkrediten	-43	114
Nettogeldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-3.536	-2.725
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	**686**	**1.426**
Finanzmittelbestand am Beginn der Periode	1.455	29
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	**2.141**	**1.455**
davon Kassenbestand, Schecks, Bankguthaben	2.141	1.455

2. Die voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Die Werbebranche befindet sich in einer tiefgreifenden Transformation, die durch Künstliche Intelligenz, neue datengetriebene Geschäftsmodelle und die Fragmentierung digitaler Kanäle geprägt ist.

Durch eine klare strategische Ausrichtung auf digitale Dienstleistungen, technologische Innovation und kundenorientierte Lösungen sieht sich die Agentur gut aufgestellt, um auch in einem herausfordernden Umfeld nachhaltig zu wachsen.

Als wesentliche Risiken sieht die Geschäftsführung die schwache Konjunktur, den Budgetabfluss an internationale Plattformen und den Preisdruck durch die KI-gestützte Produktion. Die ersten sechs Monate des Jahres 2026 haben sich zufriedenstellend gestaltet. Die Geschäftsführung beurteilt die weitere Entwicklung positiv.

3. Risikoberichterstattung

Wesentliche Risiken und Ungewissheiten, denen das Unternehmen ausgesetzt ist

Wie jedes Unternehmen ist auch die Agentur Wirz GmbH einer Reihe von Risiken ausgesetzt. Die Geschäftsführung sieht eine ihrer wesentlichsten Aufgaben darin, diese Risiken in sämtliche Entscheidungsprozesse mit einzubeziehen und weitestgehend zu minimieren.

Um Chancen und Risiken frühzeitig zu erkennen, werden regelmäßig ausführliche Gespräche zwischen der Geschäftsführung und den Key Account Managern sowie zwischen den Leitern der Media- und der Finanzabteilung geführt. Dadurch ist es der Geschäftsführung möglich, stets über den Fortschritt von Projekten informiert zu sein, vorhandene Geschäftspotenziale zu erkennen, gegebenenfalls Maßnahmen zum Hintanhalten negativer Entwicklungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu setzen und die Einhaltung der festgelegten Rahmenbedingungen zu überwachen.

<u>Wirtschaftliche Risiken</u>
Das gesamtwirtschaftliche Risiko wird als wesentliches Risiko betrachtet. Aufgrund der starken Abhängigkeit der Werbewirtschaft von der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung könnten Konjunktureinbrüche negative Auswirkungen auf die Umsatz- und Ertragslage der Agentur haben.

<u>IT-Risiken</u>
Zur Minimierung möglicher Risiken aus der Informationstechnologie setzt die Agentur Wirz GmbH moderne Hard- und aktuelle Software ein. Die Wartung und Optimierung der IT-Systeme erfolgten durch qualifizierte externe Fachleute. Datensicherheit wird durch eine Datensicherung durchgeführt.

<u>Personal- und Fluktuationsrisiko</u>
Ein großes Anliegen der Agentur Wirz GmbH ist es, qualifiziertes und hoch motiviertes Personal an das Unternehmen zu binden. Dem Risiko der Abwanderung von Schlüsselkräften wird durch ein entsprechendes Vergütungssystem versucht entgegenzuwirken. Überdies versuchen wir durch geeignete personalpolitische Maßnahmen wie Workshops und Seminare, unsere Mitarbeiter langfristig an unser Unternehmen zu binden.

Risiken im Zusammenhang mit Finanzinstrumenten

Die für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Agentur Wirz GmbH wesentlichen Finanzinstrumente sind Forderungen bzw. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, übrige Forderungen bzw. Verbindlichkeiten sowie Kassa und Bankguthaben und Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern.

Risiko aus Forderungen und Verbindlichkeiten

Die im Jahresabschluss 2025 ausgewiesenen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von TEUR 6.447 mussten nicht wertberichtigt werden, da das Zahlungsverhalten der Kunden laufend beobachtet und die Bonität der Kunden der Agentur Wirz GmbH als gut eingeschätzt wird. Das Ausfallsrisiko wird daher als gering eingestuft. Sämtliche Forderungen sind in Euro fakturiert, wodurch kein Fremdwährungsrisiko gegeben ist.

Ebenso lauten alle wesentlichen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen der Agentur Wirz GmbH auf Euro, wodurch auch hier kein Fremdwährungsrisiko besteht. Ein Liquiditätsrisiko aus bestehenden Verbindlichkeiten wird aus heutiger Sicht nicht gesehen, zumal davon auszugehen ist, dass unsere Hausbank weiterhin entsprechende Kreditlinien für den Bedarfsfall zusagen wird.

Risiko aus Kassa und Bankguthaben

In der Position Kassa und Bankguthaben sind zum Abschlussstichtag keine Fremdwährungsvaluten oder Schecks enthalten. Die liquiden Mittel der Agentur Wirz GmbH sind ausschließlich in Euro bei der Hausbank mit wohl unzweifelhafter Bonität oder in der Kassa veranlagt, weshalb wir nicht von einem Ausfallsrisiko ausgehen und uns keinem Fremdwährungsrisiko gegenübersehen. Ebenso wird unser Zahlungsverkehr ausschließlich über die Hausbank oder die Kassa durchgeführt.

Gesamtrisiko

Auf Grundlage der heute bekannten Informationen sehen wir gegenwärtig keine bestandsgefährdenden Einzelrisiken bzw. Risiken, welche die Vermögens-, Finanz- oder Ertragslage entscheidend belasten könnten.

Wirz Werbeagentur GmbH

Wien, am 09.09.2026

Rudolf Reisner
Geschäftsführer

Mag. Christoph Bösenkopf
Geschäftsführer

Mag. (FH) Maximilian Höllerl